



*Farmseener*

**SPORTECHO**

## 1. Herrenmannschaft Handball



Handballberichte ab Seite 7

# Einladung

zur

## Jahresmitgliederversammlung

am

**Donnerstag, 10. Mai 2012 um 19.00 Uhr**

im FTV-Vereinshaus, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der ordentl. Mitgliederversammlung vom 24.05.2011
5. Präsidiumsberichte mit anschl. Aussprache
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
8. Entlastung des Präsidiums
9. Genehmigung des Haushaltsplans 2012
10. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzende/r auf 1 Jahr
  - b) 2. Vorsitzende/r auf 2 Jahre
  - c) stellv. Vorsitzende/r auf 2 Jahre
  - d) eines Rechnungsprüfers auf 2 Jahre
  - e) eines Obmannes des Ehrenrates auf 2 Jahre
11. Behandlung der termingerecht eingereichten Anträge
12. Verschiedenes

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 24.05.2011 kann während der Geschäftszeiten im Geschäftszimmer eingesehen werden.

Anträge zu Punkt 11 der Tagesordnung müssen nach § 14, Abs. 2, der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung dem Präsidium schriftlich eingereicht werden.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.  
Alle Mitglieder sowie die Eltern unserer Kinder sind herzlich eingeladen.

### FTV-Präsidium

**Hans Jürgen Rudolph**  
1. Vorsitzender

**Karl-Heinz Haarle**  
2. Vorsitzender

**Joachim Zwadlo**  
Schatzmeister

**Gudrun Speckin**  
Vereinsjugendwartin

**großes FTV Kindersommerfest 12. Mai 2012**

## Unser Sportangebot

### Ansprechpartner und wichtige Telefonnummern

#### Präsidium

1.Vorsitzender	Hans Jürgen Rudolph	Tel. 6 43 69 08
2.Vorsitzender	Karl-Heinz Haarke	Tel. 6 78 75 57
Schatzmeister	Joachim Zwadlo	Tel. 6 43 07 92
Vereinsjugendwartin	Gudrun Speckin	Tel. 20 69 61

#### Badminton

Abt.Leiter	Roger Taddey	Tel. 64 94 06 50
------------	--------------	------------------

#### Eishockey

Abt.Leiter	Oliver Nix	Tel. 6 04 56 37
Jugendwart	Joachim Müller	Tel. 6 93 66 68 / Mobil 0173-214 97 60

#### Fußball

Abt.Leiter	Tomas Jagdmann	Tel. 60 08 91 96 / Mobil 0171-629 52 99
Jugendwart	Torsten Lüders	Tel. 69 64 16 91

#### Handball

Abt.Leiter	Alfred Langer	Tel. 6 45 46 39
------------	---------------	-----------------

#### Leichtathletik

Abt.Leiterin	Annemarie Schult	Mobil 0172-801 10 36
Jugendwartin	Josephiné Schumann	Tel. 6 45 16 48

#### Rückenschule

Abt.Leiter	Johannes Wittenauer	Tel. 6 93 79 33
------------	---------------------	-----------------

#### Schwimmen

Abt.Leiterin	Loni Caning	Tel. 6 01 43 00
Jugendwartin	Annika Loose	Tel. 63 97 76 48

#### Skat

Abt.Leiter	Günter Behrendt	Tel. 6 78 99 14 / Mobil 0163-678 99 14
------------	-----------------	--

#### Skisport

Abt.Leiter	Werner Martini	Tel. 6 02 28 75
------------	----------------	-----------------

#### Steeldart

Abt.Leiter	Norbert Hintz	Mobil 0172-411 29 04
------------	---------------	----------------------

#### Tanzsport

Abt.Leiter	Thomas Panfil	Tel. 6 30 41 90
Jugendwart	Sascha Kämpf	Mobil 0176-24 85 17 05

#### Tennis

Abt.Leiter	Gerhard Scholz	Tel. 6 30 03 24
Jugendwart	Michael Braubach	Tel. 6 41 86 94

#### Tischtennis

Abt.Leiter	Horst Lormes	Tel. 7 13 83 71
------------	--------------	-----------------

#### Turnen

Abt.Leiterin	Christina Fietz	Tel. 6 95 93 54
Jugendwartin	Gudrun Speckin	Tel. 20 69 61

#### Geschäftszimmer

Herr Neue, Frau Mohr	Tel. 64 55 11 14
Internet	Fax 64 55 11 15
E-mail	www.farmsener-tv.de
	buerero@farmsener-tv.de

#### Öffnungszeiten

Montag von 13.00-20.00 Uhr und Mittwoch von 9.00-13.00 Uhr

#### Vereinshaus

Serpil und Tomas	Tel. 64 55 11 16
------------------	------------------

## Inhaltsverzeichnis

Sportangebot	3
Präsidium	2, 4, 5
Eishockey	6, 7
Handball	7, 8, 9
Badminton	10
Schwimmen	11
Fußball	12, 13
Skisport	14, 15
Sportabzeichen	16, 17
Tischtennis	18, 19
Tanzsport	20
Turnen	21
Tennis	22, 23, 24, 25, 26

## Impressum



Farmsener Turnverein  
von 1926 e.V.  
Berner Heerweg 187b  
22159 Hamburg  
Tel. 64 55 11 14  
Fax 64 55 11 15

1.Vorsitzender: Hans Jürgen Rudolph

#### Bankverbindung:

Hamburger Sparkasse  
BLZ 200 505 50 Konto-Nr. 1232 123 032

Auflage: 2.000 Exemplare  
Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten  
Erscheint 4x jährlich

Redaktion und Layout :  
Neue

Druck: KDS infotex-digital  
Frankfurter Ring 127, 80807 München

**Redaktionsschluss für die 2. Ausgabe  
ist der 21. Mai 2012**

## *Liebe Mitglieder,*

erinnern Sie sich noch an den Beginn des Jahres 2011? Ganz sicher, denn das Jahr begann mit Kälte, Schnee und Eis, der Winter hatte uns voll im Griff. Das Gegenteil 2012: Seit Jahresanfang frühlingshafte Temperaturen, so dass man nicht mehr wusste, ob der Winter ganz ausfällt. Doch dann mit der letzten Januarwoche wurden wir jäh daran erinnert, dass im Kreislauf der Jahreszeiten Winter angezeigt ist und die Natur in ihren normalen Rhythmus zurückkehrte. Die Folgen dieses Kälteeinbruchs werden wir im Laufe dieses Jahres noch zu spüren bekommen durch höhere Energiekosten und im sportlichen Bereich durch Terminverschiebungen im Punktspielbetrieb. Mit Ihnen kann ich nur hoffen, dass dieser Winter sich nicht noch bis März hinzieht.

Der plötzliche Kälteeinbruch hat die Finanzprobleme in der Eurozone zwar kurzfristig überlagert, aber diese stehen mit ihren noch nicht absehbaren Folgen nach wie vor im Mittelpunkt des Geschehens. Gelingt es den Politikern, die Probleme zu lösen oder kommen auf uns als Staat zur Zeit noch nicht überschaubare Finanzprobleme zu? Die Entwicklung in den nächsten Monaten wird uns hoffentlich etwas mehr Klarheit bringen.

In diese Situation ist natürlich auch unsere Landesregierung – sprich der Senat – eingebunden. Der Finanzsenator Tschentscher hat bei einem ersten Ausblick auf das Jahr 2012 für die künftige Entwicklung bereits anstehende Sparrunden des Senats angekündigt mit dem Hinweis, dass er Enttäuschungen bei den Bürgern nicht ausschließen kann. Was das im Einzelnen für die Bezirke und hier wiederum für den Vereinssport bedeutet, müssen wir zunächst einmal abwarten. Eines scheint jedoch jetzt schon festzustehen – mehr Mittel wird es für uns wohl kaum geben, zumal der Haushalt für die Schulen kräftig aufgestockt wurde.

Einen Lichtblick im wahrsten Sinne des Wortes können wir aber trotz allem verzeichnen – die Beleuchtung vom Berner Heerweg zu unserem Vereinsheim ist seit Mitte Januar in Betrieb und sorgt für eine bessere Zufahrt bei Dunkelheit. Manchmal braucht es eben etwas mehr Geduld bei der Zusammenarbeit mit den Behörden, bis man am Ziel ankommt.

Unser Verein ist auch im letzten Jahr als Ganzes betrachtet gut über die Runden gekommen, abgesehen vom Problemfeld Eishockey, das seinen Sanierungskurs konsequent weiterverfolgen muss. Unsere Mitgliederzahl ist weiter leicht gestiegen und liegt nunmehr knapp unter 2.300, davon sind fast 1.000 Jugendliche. Um diesen Erfolg auch in Zukunft fortzusetzen, bedarf es nach wie vor der Unterstützung der vielen ehren- und hauptamtlichen Helfer durch alle Vereinsmitglieder. Sicher gibt es in dem einen oder anderen Fall unterschiedliche Betrachtungsweisen über die Wege zum Ziel. Die Diskussionen sollten jedoch stets in fairer Weise erfolgen, ohne sich gegenseitig zu diskreditieren.

Nach dem gelungenen Wechsel in unserer Geschäftsstelle zu Volker Neue deutet sich jetzt einer im Vorstand an. Sie finden in diesem Heft die Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am 10. Mai d.J., zu der ich Sie schon jetzt alle herzlich einlade. Wie auf der letzten Mitgliederversammlung bereits angekündigt oder wie Sie in verschiedenen Gesprächen erfahren haben, werde ich mich an diesem Tag aus meinem Amt verabschieden und es würde mich sehr freuen, wenn Sie das mir in 12 Jahren – davon 4 Jahre als 2. Vorsitzender – entgegengebrachte Vertrauen auf meinen Vorstandskollegen Karl-Heinz Haarke als meinen Nachfolger übertragen würden.

Ihnen allen, vor allem meinen Vorstandskollegen/innen danke ich für 12 Jahre vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit und wünsche dem neuen Vorstandsteam für die Zukunft nur das Beste! In diesem Sinne verabschiedet sich von Ihnen Ihr

*Hans Jürgen Rudolph*  
1. Vorsitzender

# EHRUNGEN

## 10-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Rothe, Kim	08.01.2012	Fußball
Yang, Fangpi	21.01.2012	Badminton
Neumann, Karl-Heinz	23.01.2012	Tischtennis
Martini, Werner	01.02.2012	Skisport
Wegenast, Hugo	18.03.2012	Jedermann

## 25-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Hahn, Ingeborg	19.01.2012	Damengymnastik
Andresen, Benjamin	27.03.2012	Schwimmen

## 30-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Laurus, Klaus-Dieter	04.01.2012	Prellball
Gangloff, Uwe	16.01.2012	Tennis
Wittenauer, Johannes	01.03.2012	Rückenschule
Wittenauer, Waltraut	01.03.2012	Rückenschule
Rang, Claus	11.03.2012	Tennis
Rang, Doris	11.03.2012	Tennis
Wellnitz, Dennis	30.03.2012	Eishockey

## 40-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Kreie, Ilse	31.01.2012	Damengymnastik
-------------	------------	----------------

## 50-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Müller, Hans-Jürgen	01.02.2012	Tischtennis
---------------------	------------	-------------

# Einladung

zur

## Jahresmitgliederversammlung der Abteilung Eishockey

**Donnerstag, 12. April 2012 um 19:30 Uhr**

im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung vom 07.04.2011
5. Tätigkeitsbericht der Abteilungsleitung
6. Finanzbericht Jahresabschluss 01.01.2011 - 31.12.2011
7. Etat-Planung 2012
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Abteilungsleitung
10. Wahlen
  - a) stellv. Abteilungsleiter/in auf 2 Jahre
  - b) Kassenwart/in auf 2 Jahre
  - c) Kassenprüfer/in auf 2 Jahre
  - d) Nachwuchsbeauftragten/in auf 2 Jahre
  - e) Jugendwart/in auf 2 Jahre
11. Beschlussfassung
  - a) Erhöhung des Abteilungsbeitrages
  - b) Umlage zum Ausgleich des Abteilungshaushaltes
12. Anträge
13. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab vollendetem 16. Lebensjahr.

Wir weisen darauf hin, dass das Stimmrecht für die gemäß Vereinssatzung vorgeschriebenen Posten nicht übertragbar ist.

Gemäß § 10, Abs. „C“ der gültigen Abteilungsordnung müssen Anträge für die Versammlung spätestens 14 Tage vorher (23. März 2012) schriftlich, unterschrieben und mit Begründung beim Abteilungsleiter, Herrn Oliver Nix, Beerbuschring 19, 22395 Hamburg, eingegangen sein.

Wir weisen darauf hin, dass das Stimmrecht durch Nachweis der Mitgliedschaft und der Bezahlung des Beitrages abhängig gemacht werden kann!

*Oliver Nix*  
(Abteilungsleiter)



## **Einladung**

zur

### **Jahresjugendversammlung** der Abteilung Eishockey

**Donnerstag, 01. März 2012 um 18.00 Uhr**

Kabine Eissporthalle Farmsen

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Bericht des Jugendwartes bzw. seines Vertreters
3. Entlastung des Jugendwartes / stellv. Jugendwartes /Jugendsprechers
4. Anträge
5. Neuwahlen
  - a) Wahl des Jugendwartes
  - b) Wahl des Jugendsprechers
6. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle Jugendlichen vom 7. bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.  
Die unter 7 jährigen können durch Erziehungsberechtigte bei Abstimmungen vertreten werden.  
Dies gilt auch für Wahlen, insofern der Erziehungsberechtigte zumindest passives Mitglied der Abteilung ist.

*Joachim Müller*  
(Jugendwart)

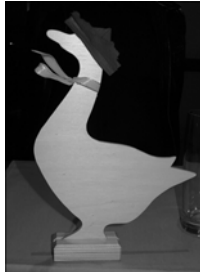
## **Pokalspiel der Frauen**

Nachdem es für die erste Pokalrunde ein Freilos gab, mussten unsere Frauen am 28.11.2011 zur zweiten Pokalrunde auswärts bei der TSG Bergedorf antreten – Eine Mannschaft aus der Parallelgruppe der Bezirksliga und auch aus der unteren Tabellenhälfte. Da einigen der Anmarschweg wohl doch zu weit war und die Pokalrunde wohl auch nicht aller Lieblingsbetätigung ist, traten unsere Frauen mit nur 6 Spielerinnen und Ersatztorfrau Gabi an, die sich wacker schlug. Dabei hatten wir durchaus Chancen. Zur Halbzeit führten die Gastgeberinnen zwar mit 8:6 Toren, aber wir konnten bald mit einem Tor in Führung gehen. Wären da nicht die beiden verschossenen Siebenmeter gewesen, hätte das Spiel eventuell auch zu unseren Gunsten ausgehen können. Am Schluss fehlten, obwohl Trainer „Honk“ die Parole heraus gab ruhig zu spielen, dann wohl doch die Kräfte und es fielen noch 4 Tore für den Gegner zum Endstand von 14:11.



## Die Enten sind da

Was mit der Auflösung der Mannschaftskasse begann, hat jetzt schon eine gewisse Tradition. Zum dritten Mal folgten die ehemaligen Oldies mit Anhang dem Lockruf von Rolf Stahl: „Die Enten sind da“ ! Insgesamt fanden sich am 18.11.2011 22 Personen im Restaurant Utholm in Norderstedt ein, um eine halbe Vierländer Knusperente mit Kartoffelklößen, Apfelrotkohl und einer Rosmarinschaumsoße zu genießen. Bei einem Glas Wein oder Bier wurde über Vergangenes und Aktuelles geredet und natürlich auch so manches über Handball.



## Pokalspiel der Männer

Nach einem Freilos in der ersten Runde traten unsere Männer am 2.12.2011 zum Pokalspiel gegen den Buxtehuder SV an. Wir hatten Heimrecht in der Halle Hermelinweg, da der BSV in der Landesliga spielt, also eine Liga höher als wir. Es machte schon Eindruck wie sich die Buxtehuder auf das Pokalspiel vorbereiteten. Sie hatten außerdem eine vollbesetzte Auswechselbank und wir leider nur einen Ersatzspieler. Somit war das Ergebnis schon irgendwie vorprogrammiert. Das durch mich besetzte Kampfgericht kam mit der Buchführung manchmal gar nicht so schnell hinterher. Am Ende stand es 30:13 (Halbzeit 16:6) für den BSV. Da kein angesetzter Schiedsrichter erschien, einigte man sich auf unseren Schiedsrichter Sven Normann, der die Partie souverän leitete.



## Oldie Weihnachtsessen

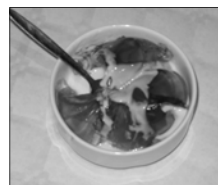
Auch dieses Jahr trafen sich die ehemaligen Oldies um Rolf Stahl mit Familien zum Weihnachtsessen am 2. Feiertag im Bootshaus. Der Favorit ist seit Jahren immer wieder die leckere Roulade mit Rotkohl und diesmal wahlweise Krokette, Brat- oder Salzkartoffeln. Aber unser Bootshauswirt Ingo bot auch Schnitzel oder Steak an weihnachtlich gedeckter Tafel an. Abgerundet wurde das Ganze mit Vanilleeis und heißen Himbeeren.



## Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier der Handballabteilung fand am 10.12.2011 wieder im Bootshaus statt. Diesjähriger Ausrichter war die Seniorenmannschaft. Die Feier stand unter dem Motto **Kindergeburtstag**. Beim angepassten Outfit taten sich die meisten doch etwas schwer. Dafür wurde aber die Tischdekoration, das Essen und der anschließende Programmteil dem Motto vollkommen gerecht.

Das „Kindermenu“ bestand aus Fischstäbchen (Käpt'n Iglo lässt grüßen), Mini-Würstchen, Hackbällchen, Chicken Wings, Pommes, Kartoffel-



salat, Majo, Ketchup und Senf. Zum Nachtisch gab es roten und grünen Wackelpeter mit Vanillesoße.

Anschließend gab es dann den Programmteil, der wie geplant etwas kürzer durchgeführt wurde. Getreu dem Motto Kindergeburtstag gab es etwas abgewandelt die Reise nach

Jerusalem . Es wurden Hüte in einer Runde von Kopf zu Kopf gereicht, aber ein Hut weniger als Personen auf den Stühlen saßen. Wer bei Abbruch der Musik keinen Hut auf dem Kopf hatte, musste ausscheiden. Mit Topfschlagen ging es in die nächste Runde. Hier wurde wohl etwas gemogelt, da die Kandidatin doch recht zielstrebig den Topf ansteuerte. Als dann der erste Disco-Sound erklang, wurde wieder bis in den Morgen hinein kräftig gefeiert und das Tanzbein geschwungen.





## Rückrunde

Unsere **Frauen** haben weitere 4 Spiele absolviert. Gegen SCALA verloren wir hoch mit 21:12. Durch einen Sieg (12:5) gegen den Elmshorner HT konnten wir den letzten Tabellenplatz verlassen. Leider ist der vorletzte Platz auch noch die Abstiegszone. Dem Norderstedter SV unterlagen wir knapp mit 16:15. Die HG Norderstedt konnte das Spiel erst in der Schlussphase mit 19:15 für sich entscheiden. Hatten wir doch in der ersten Halbzeit versäumt, in der Deckung etwas konsequenter anzupacken.

Inzwischen haben unsere **Männer** nach dem letzten Redaktionsschluss weitere 6 Spiele bestritten. Zwei eindeutigen Niederlagen gegen ETV (30:10) und den Norderstedter SV (34:19) folgte der erste Sieg gegen SCALA mit 26:24. Auch die beiden nächsten Spiele zeigten, dass wir durchaus mitspielen konnten. Gegen die SG Hamburg-Nord lieferten wir mit einem knappen 21:23 ein passables Spiel ab.

Auch gegen den aktuellen Tabellenführer Rissen-Wedel konnten wir lange paroli bieten (Halbzeit 11:11). Am Schluss mussten wir uns dem dynamischen Spiel und permanenten Druck des Gegners mit 22:29 geschlagen geben. Die Mannschaft war aber durchaus nicht unzufrieden mit der abgelieferten Leistung. Wie auch im Hinspiel gegen Rissen-Wedel (Rippenverletzung Christoph) zog sich Denis diesmal eine Schulterverletzung zu. Gegen die HG Hamburg-Barmbek war mit der stark dezimierten Mannschaft leider nichts zu holen.

Die **Senioren** schlagen sich ganz gut in der Hamburg-Liga. Inzwischen hat sich die Hamburg-Liga um eine weitere Mannschaft auf 4 reduziert. Der Ahrensburger TSV hat auch noch zurückgezogen. Das ist natürlich insofern *unerfreulich*, weil die Aufstiegsverweigerer der letzten Saison (aus der Landesliga Gruppe 1:

Elmshorner HT - 3. Platz, Moorreger SV - 4. Platz ) jetzt mit 20:0 bzw. 15:9 Punkten den Platz 1 und 2 in der aktuellen Landesliga belegen. Gewinnen ist natürlich netter! Wir müssen jetzt nur vermeiden, vierter und damit letzter zu werden. Bisher konnten wir den THB zweimal schlagen und hinter uns lassen. Deswegen ist das dritte Spiel am 26.02.2012 gegen den THB das Wichtigste. Gegen den Rellinger TV und den TSV Buchholz haben wir, wenn überhaupt, nur eine Chance, wenn wir mit einer starken oder der stärksten Mannschaft antreten. Bisher wurden diese Spiele hoch oder sehr hoch verloren. Zuletzt konnten wir aber gegen den TSV Buchholz bei dem mehrmals verlegten Spiel im Tessenowweg bis zur Halbzeit gut mithalten. Am Ende führten einige unkonzentrierte erfolglose Angriffe durch uns zu schnellen Gegenstößen von Buchholz zum Endstand von 20:28.

## Tabellenstand/Plazierung 29.01.2012

Mannschaft	Liga	Gruppe	Punkte	Tore	Platz	von Mannschaften
<b>Frauen</b>	<b>BL</b>	<b>232</b>	<b>02:14</b>	<b>105:127</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>Männer</b>	<b>BL</b>	<b>132</b>	<b>02:22</b>	<b>236:342</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Senioren</b>	<b>HL</b>	<b>300</b>	<b>04:08</b>	<b>107:162</b>	<b>3</b>	<b>4</b>

**HL=Hamburg-Liga (Oberliga), BL=Bezirksliga**

## **Einladung**

zur

**Jahresmitgliederversammlung**  
der Abteilung Badminton im Farmsener TV

**Dienstag, 13. März 2012 um 19.00 Uhr**

im Vereinsheim (Jugendraum), Berner Heerweg 187b 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über die vorgelegte Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Haushaltbericht 2011
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Wahlen
  - a) Abteilungsleitung
  - b) Abteilungsleiter/in
  - c) Sportwart/in
  - d) Kassenwart/in
  - e) Rechnungsprüfer/in
8. Abteilungsbeitragserhöhung
  - a) Erwachsene von 10.00€ auf 12.50 € / Monat
  - b) Jugendliche von 9.50 € auf 10.00 € / Monat
9. Genehmigung des Haushaltsplanentwurfes 2012
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge sind beim Abteilungsleiter bis zum 06. März 2012 schriftlich einzureichen. Stimmrechtig sind alle Mitglieder der Abteilung, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

*Roger Taddey*  
Abteilungsleiter

**DAS EINZIG WAHRE**



**WARSTEINER®**

## **Einladung**

zur

### **Jahresmitgliederversammlung**

der Abteilung Schwimmen

**Freitag, 20. April 2012 um 20.00 Uhr**

im Vereinsheim, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht über die sportliche Entwicklung im Jahr 2011
3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
4. Haushaltsabschluss 2011
5. Haushaltsplanung 2012
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Neuwahlen
  - a.) stellv. Abteilungsleiter/in für 2 Jahre
  - b.) Kampfrichterobmann/frau für 2 Jahre
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 8 der Tagesordnung müssen lt. § 14, Abs. 2 der gültigen FTV-Satzung spätestens 14 Tage vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden.  
Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Dieser Termin dient gleichzeitig als Elternabend. Es wäre schön, wenn Sie - liebe Eltern - an diesem Abend erscheinen können.

*Loni Caning*  
Abteilungsleiterin

**Vor der Versammlung – um 19.30 Uhr – findet die Jugendversammlung statt,  
an der möglichst alle Kinder und Jugendliche teilnehmen sollten.**

# Copy-Shop

# Tiedeke

**Digitale Kopier- und Druckerarbeiten für Industrie, Büro und Privat**

**Digitalkopien, Farbkopien und Digitaldrucke vom Mac + PC bis A0,  
laminieren und aufziehen bis A0, Binden,  
Transferdruck auf T-Shirt, Becher, Mousepad, Puzzle usw.**

**August-Krogmann-Str. 130 • 22159 Hamburg-Farmsen  
Tel. 040 / 64 55 64 0 • Fax 040 / 64 55 64 55 • [www.tiedeke.de](http://www.tiedeke.de)**

## 1. Herren Farmsener TV

Hallo Fußballbegeisterte und Freunde des Farmsener Fußballs. Die Liga musste, wie Ihr wisst, den bitteren Gang in die Kreisliga antreten. Durch dieses Negativerlebnis haben uns zum Ende der letzten Saison mehrere Spieler verlassen, so dass wir am Anfang der Saisonvorbereitung mit teilweise nur 8-9 Spielern auf dem Platz trainiert haben. Durch Freunde, Akquise und Zufälle haben wir es dann über Wochen geschafft, eine schlagkräftige Truppe zusammen zu stellen. Da hatten wir teilweise bis zu 30 !! Spieler zur Auswahl und Ansicht.

Da die fehlende Vorbereitung nicht mehr ganz einzuholen war, haben wir leider von den ersten vier Spielen drei verloren. Diesen teilweise leichtfertig verlorenen Punkten laufen wir heute noch nach. Denn nach dieser schlechten Anfangsperiode haben wir acht Spiele in Serie gewonnen, und uns so zwischenzeitlich auf

den dritten Platz gespielt. In den letzten Spielen des Jahres, (drei Rückrundenspiele gegen ASV Afghanistan, Vatan Gücü und Nigeria) wurden leider wieder Punkte verloren, die nie hätten verloren gehen dürfen. Allein schon das Spiel beim Tabellenersten ASV: Wir führten zur Halbzeit hoch verdient 4:1, und verloren durch diverse Fehler und ominösen Schiedsrichterentscheidungen noch mit 5:7!!

Nun haben wir ein neues Jahr, aber leider noch keine neue Saison. Wir gehen nun mit einem Stamm von 18-20 Spielern in die letzten Spiele. 10 Spiele müssen noch gespielt werden. 10 Spiele = 10 Siege. Dann sollten wir minimum den dritten Platz innehaben, der zur Relegation reicht. Wir haben es selbst in der Hand. Und wir werden auch alles dafür tun. Wir wollen aufsteigen. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich zu unseren Heimspielen der eine

oder andere Farmsener vor dem Sonntagsbraten gepflegten Angriffsfußball bei uns anschaut. Heimspiele immer sonntags 10.45 Uhr. Die ersten Heimspiele werden gegen FC St. Georg am 19.02 und Dynamo zwei Wochen später sein. Dazwischen am Sonntag 15.00 Uhr bei Polonia. Liste der Spiele hängt im Vereinsheim aus.

Weiterhin würden wir uns freuen, wenn der eine oder andere "Gönner" bzw. Freund des Fußballs uns unterstützen könnte. Mit EUR 10,- im Monat kann schon viel erreicht werden. Größere Beträge werden natürlich auch gern angenommen. Wir werden Euch/Ihnen alle Informationen rund um den Förderkreis e.V. zukommen lassen, oder, noch viel lieber, persönlich übergeben und vorstellen. Sprecht uns gerne an. So, wünscht uns viel Glück und drückt die Daumen, das wir am Ende der Saison feiern können.

## FTV-Senioren 2011/2012

Hei Freunde des gepflegten etwas langsameren Fußballs. Nach den letzten beiden Jahren mit Platz 1 und 2, wie sollte es z.Zt. sein, befinden wir uns zur Jahreswende auf Platz 3. Mit anfangs nicht ganz so guten Resultaten haben wir uns wieder auf uns konzentriert und so einen Sieg nach dem anderen reingeholt. (Unentschieden war auch dabei). Diese Saison haben wir es mal wieder geschafft, die ersten Runden des Pokals zu überstehen und spielen nun voraussichtlich am 04.03. bei Einigkeit um den Einzug in die nächste Runde (Achtelfinale). Leider haben wir teilweise mehrere Verletzte und/oder Übungsleiter/Trainer in unserer Mannschaft, die auch fast immer vertreten werden konnten. Zugänge haben wir, Gott sein Dank junge Hüpfen mit knapp 40

Jahren, in der Saison dazu bekommen. Wie immer wurden auch diese herzlich empfangen und mit einem gelben Koffer aus dem Vereinsheim gemeinschaftlich begrüßt.

Hallenturniere hatten wir auch. Anfang Januar war Wandsbek-Cup. Wie immer mit viel Herz dabei, aber kurz vor Abschluss der Finalrunde als guter Gruppendritter am Halbfinale gescheitert. Beim Post-Cup lief es ähnlich. Im letzten Spiel musste ein einfacher Sieg her, nach acht Sekunden jedoch der Gegentreffer und dann haben wir es leider nicht geschafft, in den letzten 14,52 min ein Tor zu schießen. Letztlich haben wir dann gegen Condor 3:1 im Neunmeterschießen gewonnen. Ein weiteres Turnier mit unserer Beteiligung, übrigens das

einzigste Seniorenturnier, an dem wir teilnehmen, findet am 26.02 in der Stormarnhalle vormittags statt.

Ich persönlich möchte mich bei der Mannschaft bedanken, dass ich in den letzten 3 1/2 Jahren EUER Coach sein durfte. Es hat mir 'fast' immer Spaß gebracht. Ich bleibe natürlich mit allen meinen Kräften, die noch über sind, bei Euch. Danke! Danke auch, das unser Sven Blohm, der zum Anfang dieser Saison mir als Co-Trainer beiseite stand und aushelfen konnte, wenn ich mal wieder mit der Liga unterwegs war. Nun ist es anders herum. Wenn er nicht kann, sehe ich zu, dass ich da bin. Viel Glück, mit den Bagaluten Sven.

UP

## Die Erfolgsstory der „Zicken“ geht weiter !!

Eigentlich liefen die Spielzeiten nach einer Meisterschaft oder einem großen Erfolg für die Zicken nicht so gut. Nachdem in 2011 der dritte Platz im Oddset-Pokal erreicht wurde, dominierten die Zicken die Staffel eindeutig.

Sieben Spiele konnten zum Teil deutlich gewonnen werden und lediglich das letzte Punktspiel Anfang Dezember lief aus dem Ruder. Ein unbespielbarer Platz, ein einseitiger Schiedsrichter und eine überharte Spielweise von Billstedt/Horn setzten unserer Mannschaft so zu, dass wir zur 2.Halbzeit keine vollzählige Mannschaft mehr auf dem Platz stellen konnten. Nach kurzer interner Diskussion traten wir nicht mehr an, um die Gesundheit unserer Spielerinnen nicht zu gefährden.

Schade, es hätte anders laufen können, aber jede „Erfahrung“ macht man meistens nur einmal im Leben. Dieses soll aber die Leistung der „Zicken“ keinen Deut schmälern, sie sind verdient Staffelleister geworden und waren Hamburgs beste Siebenermannschaft in 2011.

Leider verlässt uns mit Maggy, eine sehr spielstarke Persönlichkeit. Der Weg zu uns ist für Dich immer offen. Nochmals vielen Dank für Deinen Einsatz.

Mit Sophie und Sascia können wir auch zwei Zugänge vermelden, beiden steht noch eine intensive Trainingszeit bevor.



Wie der „Kaiser“ so treffend bemerkte : „Schaun mer mal“ was die Zukunft so für diese tolle Truppe noch bringt.

UB+MB

## Erfolgreiches Halbjahr hinter uns!!!

Aktuell führt das Team ungeschlagen die Verbandsligatabelle noch vor dem Hamburger Sportverein an (wir sind die erste Mannschaft, die es geschafft hat, nach einigen Jahren den HSV im C-Mädchen-Punktspielbetrieb zu bezwingen). Im anstehenden Pokalhalbfinale des Verbandes werden diese beiden Mannschaften um den Einzug ins Finale spielen. Im Futsal-Cup stehen die Mädels in der Endrunde, in der der Hamburger Futsalmeister ermittelt wird.

In Kürze werden die engagierten Mädchen zusätzlich zu ihrer Mädchen-Verbandsliga in einer C-Junioren-Staffel antreten, um ihre Schnelligkeit und das körperbetonte Spiel weiter zu verbessern.

Beim Turnierfußball fühlt sich die Mannschaft, egal ob Halle oder Feld, ebenfalls sehr wohl. Ein Beleg hierfür ist sicherlich, dass die letzten sechs gespielten Turniere allesamt gewonnen werden konnten. Darunter die stark besetzten Turniere beim TSC Wellingsbüttel und FFC Oldesloe.

Der sich stetig verstärkende Kader ist sehr gleichmäßig besetzt. Die erste und zweite C-Mädchen Mannschaft besteht im Moment aus 34 Mädchen, und es werden sicherlich nicht weniger werden. Vier der Spielerinnen (Dolores, Safia, Sara und Sascia) sind feste Größen im Kader der Hamburger U15-Auswahl. Weitere vier Mädels gehören zum erweiterten Auswahlkader des HFV (Selina, Pauline, Andrea, Denise). Zwei der Aktiven (Saskia und Safia) durften sich sogar schon über eine Einladung zu einem DFB-Lehrgang freuen. Kurz vor Ende der Wechselfrist können wir in unseren Reihen noch die HFV-Stützpunktspielerinnen Amina und Dana begrüßen, die sich bei der derzeit erfolgreichsten C-Mädchenmannschaft Hamburgs bewarben, und somit unseren Sturm künftig enorm verstärken werden. Wie die schon im Futsal aktive Auswahlspielerin Sascia kommen die beiden Sportlerinnen von unseren Freunden und Verbandsligamitstreitern, dem TSC Wellingsbüttel.

Nachdem Trainer Christian schon immer auf starke Abwehr- und Mittelfeldreihen zurückgreifen konnte, ist künftig auch der Angriff exzellent besetzt. Mit einem so gleichmäßig starken Team wird es Spaß machen, den künftigen Herausforderungen in der Verbandsliga und bei den Jungs zu begegnen. Die Vorfreude auf die B-Verbandsliga steigt zudem von Tag zu Tag!

Ein großes Ziel der Mannschaft ist es, sich spätestens im Jahr 2013 für die ab diesem Sommer neugegründete B-Juniorinnen Bundesliga zu qualifizieren!!! Mehr Infos über die Mannschaft kann man unter *nachlesen*.

Wir freuen uns auf die weitere Herausforderung und würden uns über Unterstützung jeglicher Art freuen!!!



# Einladung

zur

## Jahresmitgliederversammlung der Abteilung Skisport

**Mittwoch, 11. April 2012 um 19.00 Uhr**

im FTV-Vereinshaus, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Berichte
  - a) der Abteilungsleitung
  - b) des Kassenvartes
5. Aussprache zu TOP 4 a-b
6. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
7. Genehmigung der Jahresabrechnung
8. Entlastung der Abteilungsleitung
9. Haushaltsplan 2012
10. Neuwahlen
  - a) stellvertr. Abteilungsleiter auf 2 Jahre
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 11 der Tagesordnung müssen nach § 14, Abs. 2, der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Haushaltsabrechnung 2011 und Haushaltsplan 2012 stehen am 14. April 2012 jedem am Eingang zur Verfügung

*Werner Martini  
Abteilungsleiter*

## Termine 2012

Tschechien-Reise	03. bis 10. März 2012	m. Anmeldung
Hintertux-Reise	21. bis 28. April 2012	m. Anmeldung
Grillabend	27. Juni 2012 (Samstag)	m. Anmeldung
Fahrradtour	? 22. Juli 2012 (Sonntag)	m. Anmeldung
Paddeltour	? 01. Sept. 2012 (Samstag)	m. Anmeldung



Farmsener Turnverein v. 1926 e.V.  
ABTEILUNG SKISPORT



## Skireise - Hintertux 2012

### Vom 21.04. bis 28.04.2012

In der Pension „**Alpengruß**“ in Lanersbach (Tel. 0043/5287/87293)  
[www.alpengruss.tux.at](http://www.alpengruss.tux.at)

### Anmeldeschluss ist am 08. April 2012

Auch in diesem Jahr machen wir uns auf, um im schönen Tuxertal mit viel Sport, Spaß und Sonne eine fröhliche Woche zu verbringen.  
Leider ist die Teilnehmerzahl begrenzt, bitte meldet Euch deshalb rechtzeitig an.

Unsere Reise beginnt am **Samstag, den 21.04.12** am Hauptbahnhof Hamburg  
Wir **treffen** uns um **6:30 Uhr (Abfahrt 7:01 Uhr)** oberhalb der Gleis 14a/b  
Seite große Wandelhalle.

Mit dem **IC 1083** geht es nach München Hbf. (umst.) in **EC89** nach **Jenbach**.  
Ankunft 15:00 Uhr. Von dort werden wir mit den Lanersbacher Taxis abgeholt.  
Die Halbpension beginnt mit dem Abendessen am Samstag ab 19:00 Uhr.  
Der 6 tägige Skipass beginnt dann am Sonntag.  
Gäste + Wanderer sind herzlich willkommen.

Hier nun der finanzielle Teil incl.:

Reisepreis für aktive Mitgl. der Skiabteilg.:	650.00 € Skifahrer,	500.00 € Wanderer/ohne Skipass
Reisepreis für passive Mitgl. d. Skiabteilg.:	675.00 € Skifahrer,	525.00 € Wanderer/ohne Skipass
Reisepreis für Gäste:	700.00 € Skifahrer,	550.00 € Wanderer/ohne Skipass

Reisepreis für Einzelzimmer: + 50.00 €

Für Kinder werden entsprechende Preisnachlässe weitergereicht.

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

Hin- und Rückfahrt: Hamburg - Lanersbach

7 Tage Halbpension ( Frühstücksbuffet und 3 Gänge- Menü )

Unterbringung in Doppelzimmer mit Dusche/Bad und WC

6 Tage Skipass

Kurtaxe, Sportbus Lanersbach - Hintertux - Lanersbach



# I DEUTSCHES SPORTABZEICHEN I



Gruppe	Übung	weibliche Jugend				männliche Jugend				Frauen				Männer										
		8/9	10/11	12	14/15	16/17	8/9	10/11	12	13	14/15	16/17	18-29	30-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	ab 80	
1	Alter im Kalenderjahr	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	500-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	200-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Hochsprung	0,70	0,80	0,95	1,00	1,05	1,10	1,20	1,30	1,40	1,50	1,60	1,70	1,80	1,90	2,00	2,10	2,20	2,30	2,40	2,50	2,60	2,70	2,80
2	Weitsprung <sup>4</sup>	2,20	2,40	2,80	3,10	3,30	3,50	4,00	4,40	4,80	5,20	5,60	6,00	6,40	6,80	7,20	7,60	8,00	8,40	8,80	9,20	9,60	10,00	10,40
	Standweitsprung	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Sprung:	beliebig, Sprunggerät seit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Hocks o. Grätsche <sup>3</sup>	0,90	1,00	1,10	1,10	1,20	1,20	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
3	50-m-Lauf	10,4	10,0	9,5	9,0	8,5	8,0	7,5	7,0	6,5	6,0	5,5	5,0	4,5	4,0	3,5	3,0	2,5	2,0	1,5	1,0	0,5	0,0	0,0
	75-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	100-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	400-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	1.000-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	300-m-Radfahren (fliegender Start)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
4	500-m-Radfahren (fliegender Start)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	300-m-Inline-Skating	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	500-m-Inline-Skating	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	weitere Angebote ab 8 Jahre <sup>1</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Kugel <sup>5</sup>	4,50	5,00	5,50	6,00	6,50	7,00	7,50	8,00	8,50	9,00	9,50	10,00	10,50	11,00	11,50	12,00	12,50	13,00	13,50	14,00	14,50	15,00	15,50
	Stenstoß (1,5 kg, links u. rechts) <sup>6</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
5	Schlaßball (80 g)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Wurfball (200 g)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Schleuderball (1 kg)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Schleuderball (1,5 kg)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Medizinball (2 kg)	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	100-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
weitere Angebote ab 9 Jahre <sup>1</sup>	Geräturnen: Kombination	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Reck-Boden bzw. Boden-Barren <sup>3</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	weitere Angebote ab 9 Jahre <sup>1</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	800-m-Lauf	5,20	5,00	4,50	4,40	4,35	4,30	4,25	4,20	4,15	4,10	4,05	4,00	3,95	3,90	3,85	3,80	3,75	3,70	3,65	3,60	3,55	3,50	3,45
	1.000-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	2.000-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
weitere Angebote ab 8 Jahre <sup>1</sup>	3.000-m-Lauf <sup>6</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	5.000-m-Lauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	10.000-m-Inline-Skating	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	10-km-Wandern	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	7-km-Walking/Nordic Walking	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	20-km-Radfahren <sup>7</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
weitere Angebote ab 8 Jahre <sup>1</sup>	600-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	1.000-m-Schwimmen	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	Skilanglauf	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	4 km in beliebiger Zeit	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	4 km in beliebiger Zeit	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30
	weitere Angebote ab 8 Jahre <sup>1</sup>	in beliebiger Zeit		9:30	8:30	7:30	6:30	5:30	4:30	3:30	2:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30	1:30

Anmerkungen:



## Das Deutsche Sportabzeichen - 2012

Hallo Sportfreunde,

auch in diesem Jahr bietet der Verein seinen Mitgliedern sowie Gästen die Abnahme für das *Deutsche Sportabzeichen* an. 2 verschiedene Möglichkeiten stehen zur Auswahl.

### Training und Abnahmen Leichtathletik

Vorbereitungen sind sehr wichtig, denn keiner sollte untrainiert an den Start gehen, die Verletzungsgefahr ist zu groß! Bitte rafft Euch auf und lauft schon mal einige Runden und vergesst nicht, die Dehnübungen vor und nach dem Sport durchzuführen.

1. Training und Abnahmen von April bis September möglich mittwochs ab 16.30 Uhr auf dem Sportplatz Hammer Park, Hammer Stein-damm 131. Bitte Interesse bekunden bei Horst Palzer, Tel. 20 58 85, E-Mail: H.W.Palzer@t-online.de

2. Kugelstoßen, Weit/Standssprung, Laufen Kurz- u. Langstrecke.

Ort: Sportanlage Oldenfelde (Condor), Berner Heerweg 188  
 Datum: jeweils montags Mai bis September  
 Abnahme-Zeit: Beginn 17.30 Uhr Meldung bei Karl-Heinz Radtke Tel. 040 38 67 73 42

### Abnahme Schwimmen:

200 m Strecke – nach Bedarf: 100 m und 1000 m Strecke.

Datum, Ort und Zeit: nach Absprache

### Abnahme Radfahren:

20 km - Strecke

Voraussichtlich am Donnerstag, 13. Sept. 2012 Treffpunkt 14.30 Uhr in Stellau (bei Stapelfeld)  
 Ortsausgang Stellauer Hauptstraße (an der Reithalle)  
 Bitte anmelden bei Horst Palzer, Tel. 20 58 85

Wir freuen uns auf jeden neuen Starter für das *DOSB-Sportabzeichen*, insbesondere auf die Teilnahme unserer langjährigen „Wiederholer“.

Mit sportlichen Grüßen

Horst Palzer  
 Tel. 20 58 85, FAX 280 58 947, E-Mail: H.W.Palzer@t-online.de

## DAS DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

Das Sportabzeichen ist ein ideales **Gesundheitsbarometer** von der Jugend bis ins hohe Alter. Es ist Anerkennung für körperliche Allgemeinbildung und trägt für junge Menschen den Anreiz einer gezielten Leistungsprobe.

Das Sportabzeichen „**Der volkstümliche Fünfkampf**“ verlangt von jedem Bewerber als Vielseitigkeits-Prüfung Schwimmen, einen leichtathletischen Dreikampf (Sprint, Sprung, Wurf) sowie eine Ausdauerübung, die in verschiedenen Sportarten ausgeführt werden kann.

Beispielhaft die **Leistungsanforderungen**

<b>Übung</b>	<b>Altersgruppe 18-29 Jahre</b>		<b>Altersgruppe 50-54 Jahre</b>	
	<b>Männer</b>	<b>Frauen</b>	<b>Männer</b>	<b>Frauen</b>
200m – Schwimmen	6:00 min.	7:00 min.	8:30 min.	10 min.
Weitsprung	4,50 m	3,50 m	Stand: 2,00 m	Stand: 1,50 m
100m-Lauf	13,6 sek.	16,0 sek.	17,0 sek.	21,0 sek.
Kugelstoß	8,00 m (7,25kg)	6 m (4,kg)	7,25 m (6,0 kg)	5,75 m (3 kg)
3000m –Lauf	13:00 min.	18:30 min.	19:00 min.	24:30 min.

Für ältere Jahrgänge gibt es erhebliche Erleichterungen und auch Übungen in anderen Sportarten wie Radfahren, Skilanglauf, Turnen und Kegeln.

Die genauen Bedingungen für 2011 sind auf der nachfolgenden Seite für alle Altersgruppen dargestellt.

Horst Palzer

### Sportabzeichen-Abnahme im FTV

Seit 2009 führt unser Sportkamerad Horst Palzer die Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen durch.

Er ist förderndes Mitglied im FTV und gehört derzeit keiner Abteilung an.

2011 hat Horst Palzer selber zum 55. Mal das Goldene Sportabzeichen abgelegt. Ohne Unterbrechung 55 Jahre hintereinander. Eine stolze Zahl! Nur 7 Hamburger haben eine höhere Abnahmezahl.

Bis zum 55. Lebensjahr benötigte Horst keine Alterserleichterung und hat immer zu den Bedingungen der 18-29 Jährigen die Prüfungsbedingungen geschafft. Damit gewann er die Deutsche Sportkrone in Gold, die höchste Auszeichnung für Alterssportler in Deutschland.

## Erfolgreiche „Oldies“

Bei den diesjährigen Hamburger Meisterschaften der Seniorenklassen waren am 28.01.2012 vier der „etwas Älteren“ aus unserer Spielgemeinschaft am Start – und das recht erfolgreich!

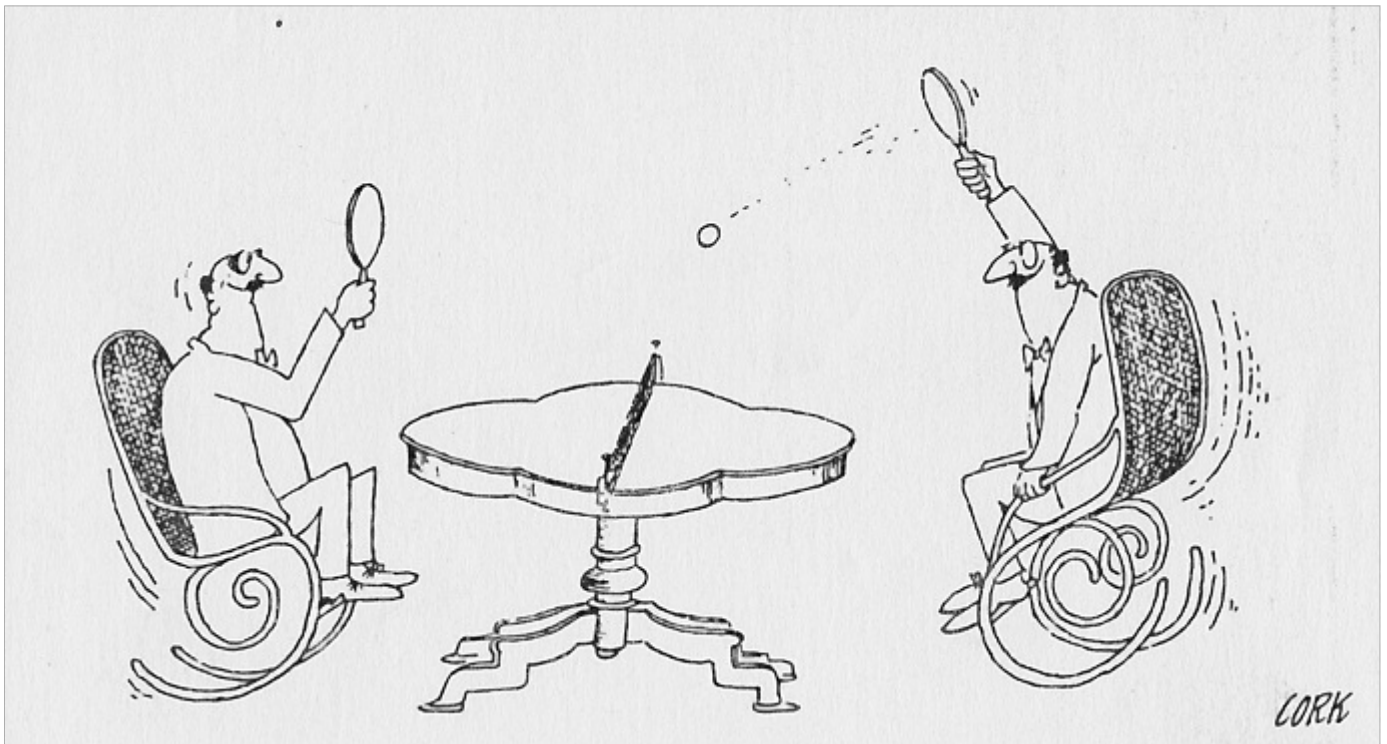
Im Herren-Einzel der Altersklasse **S70** erkämpfte sich **Arno Manthey** den **3.Platz**. Ebenfalls mit „**Bronze**“ im Damen-Einzel der gleichen Altersklasse wurde **Jutta Haarbuerger** für ihre Leistungen belohnt. Und auch im Gemischten Doppel der **S70** war unsere SG

Farmsen-Bramfeld auf dem Siegerpodest vertreten: **Ellen Manthey und Arno Manthey** belegten den **3.Platz**.

Einen weiteren „**Bronze**“-Platz erkämpfte **Renate Staab** im Damen-Einzel der **S60**. Sie hat sich damit für die Norddeutschen Meisterschaften qualifiziert, die am 10./11. März in der Alsterdorfer Sporthalle ausgetragen werden. Und auch im Gemischten Doppel (S60/S65) erreichte Renate zusammen mit Manfred Sievert (SC Alstertal-

Langenhorn) den **3.Rang**.

Das Damen-Doppel der Altersklassen S60 und S70 wurde in einer gemeinsamen Konkurrenz ausgespielt. Hier war das rot-schwarze Trikot der SG Farmsen-Bramfeld sogar gleich 3-fach im Endspiel zu sehen. **Jutta Haarbuerger/Ellen Manthey** mussten sich trotz heftiger Gegenwehr geschlagen geben und **Renate Staab** sowie ihrer Partnerin Elke Gennrich (VfW Oberalster) zum **Meistertitel** gratulieren. 7 Medaillen – das kann sich doch sehen lassen. - **Wir gratulieren!**



## Wir trauern um zwei Tischtennis-Spieler

Am 21.01.2012 verstarb **Ernst Behnk** im 74. Lebensjahr. Ernst gehörte seit 15 Jahren zu den eifrigsten Spielern unsere Hobbygruppe, auch wenn zuletzt gesundheitliche Problem ihn immer öfter zu Pausen zwangen. Wir werden Ernst ein ehrendes Andenken bewahren.

Ein ganzes Leben und eine lange Tischtennis-Karriere hatte hingegen **Robert Steinfurth** mit nur 16 Jahren scheinbar noch vor sich. Vor einem knappen Jahr war er zu unserer Tischtennis-Jugend gestoßen und hat in der 1.Jungen-Mannschaft seinen Anteil dazu beigetragen, dass in der Herbst-Spielzeit 2011 der Aufstieg in die Regional-Klasse Nord 2 geschafft wurde. - Am 8.1.2012 verschwand er jedoch auf rätselhafte Weise und wurde nach tagelanger Suche nur noch tot aufgefunden. Wir alle - Trainer, Betreuer und die jungen Sportkameraden – waren erschüttert ob dieser Nachrichten.

H.L.

## **Einladung**

zur

### **Jahresmitgliederversammlung**

der Abteilung Tischtennis

**Mittwoch, 09. Mai 2012, um 19.30 Uhr**

im FTV-Vereinsheim ( Jugendraum), Berner Heerweg 187 b,22159 Hamburg

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Festlegung der endgültigen Tagesordnung
2. Genehmigung der Protokolle der Mitgliederversammlungen vom 03. Mai 2011  
(das Protokoll wird vor der Versammlung zur Einsichtnahme ausgelegt)
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Aussprache zum Bericht der Abteilungsleitung
5. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Versammlungsteilnehmer
6. Haushalt der Tischtennisabteilung
  - a) Haushaltsabschluss 2011
  - b) Haushaltsplan für das Jahr 2012
7. Entlastung der Abteilungsleitung für die Amtsperiode 2011/2012
8. Neuwahlen gem. § 7 unserer Abteilungsordnung :
  - a) stellver. Abteilungsleiter (für 2 Jahre)
  - b) Pressewart (für 2 Jahre)
9. Beitragsanpassung
10. Behandlung von termingerecht eingereichten Anträgen
11. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 10 dieser Tagesordnung sowie Vorschläge zur Ergänzung oder Änderung dieser Tagesordnung sind dem Abteilungsleiter bis zum 02. Mai 2012 schriftlich zuzuleiten.

Gemäß § 5 (2) unserer Abteilungsordnung sind zur Abteilungs-Mitgliederversammlung alle Abteilungsmitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres stimmberechtigt. Eltern unserer jugendlichen Mitglieder haben bei der Versammlung Rederecht.

*Horst Lormes*  
*Abteilungsleiter*

# Einladung

zur  
**Jahresmitgliederversammlung**  
der Tanzsportabteilung

**Mittwoch, 25. April 2012 um 19.30 Uhr**

**Im FTV-Vereinsheim, Berner Heerweg 187b, 22159 Hamburg**

## Tagesordnung

- 1 Begrüßung
- 2 Berichte aus der Abteilung
- 3 Bericht der Kassenprüfer
- 4 Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3
- 5 Feststellung der stimmberechtigter Versammlungsteilnehmer
- 6 Entlastung der Abteilungsleitung
- 7 Haushaltsplan für das Jahr 2012
- 8 Wahl einer Wahlleiterin bzw. eines Wahlleiters
- 9 Neuwahlen
  - a) Abteilungsleiter(in) für 2 Jahre
  - b) Kassenwart(in) für 2 Jahre
  - c) Pressewart(in) für 1 Jahr
  - d) Festwart(in)/Festausschuss für 1 Jahr
  - e) Kassenprüfer(in) für 2 Jahre
- 10 Behandlung fristgerecht eingereicherter Anträge
- 11 Verschiedenes
- 14 Abschlusserklärung

Anträge zum Tagesordnungspunkt 10 müssen gem. § 14 Abs. 2 der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich bei der Abteilungsleitung zugeleitet werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

*Thomas Panfil*  
Abteilungsleiter

## Turnierergebnisse der FTV-Paare

(soweit sie dem Pressewart bis Redaktionsschluss vorlagen)

Datum	Paar	Startklasse	Platz	Veranstalter
19.11.2011	Horst Lormes und Antje Meyer	Sen. III A	9	Ahrensburger TSV
26.11.2011	Thomas und Marita Illies <sup>1)</sup>	Sen. III A	5	TSV Reinbek
04.12.2011	Thomas und Renate Panfil <sup>2)</sup>	Sen. II C	4	TSG Creativ Norderstedt
04.12.2011	Helmut und Sybille Hertz	Sen. II A	4	TSG Creativ Norderstedt
08.01.2012	Thomas und Renate Panfil <sup>2)</sup>	Sen. II C	2	TSC Casino Oberalster (Neujahrspokal)
08.01.2012	Horst Lormes und Antje Meyer	Sen. III A	9/10	TSC Casino Oberalster (Neujahrspokal)
14.01.2012	Thomas und Renate Panfil <sup>2)</sup>	Sen. II C	9	Club Saltatio (Nordd. Tanzmarathon)
15.01.2012	Thomas und Renate Panfil <sup>2)</sup>	Sen. II C	4	TTC Savoy (Nordd. Tanzmarathon)
15.01.2012	Thomas und Marita Illies <sup>1)</sup>	Sen. III A	10	Club Saltatio (Hans-Christen-Gedächtnispokal)

1)  
Thomas und Marita trainieren im FTV und starten für den HSV Tanzsport Norderstedt

2)  
Thomas und Renate trainieren im FTV und starten für die TSG Creativ Norderstedt

## Einladung

zur

### Jahresmitgliederversammlung der Abteilung Turnen

**Mittwoch, 28. März 2012 um 19.00 Uhr**

im FTV-Vereinshaus, Berner Heerweg 187 b, 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Haushalt 2011 / Haushaltsplan 2012
4. Aussprache zu TOP 2 und 3
5. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Neuwahlen
  - a) Abteilungsleiter/in auf 2 Jahre
8. Beitragserhöhungen
9. Anträge
10. Verschiedenes / Berichte aus den Sparten

Anträge zu TOP 8 der Tagesordnung müssen nach § 14, Abs. 2, der gültigen FTV-Satzung mindestens 14 Tage vor der Versammlung der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

*Christina Fietz  
Abteilungsleiterin*



## Zwei gute Schulen in Ihrer Nähe

christlich – privat – offen für alle – Nachmittagsbetreuung

## August-Hermann-Francke-Schulen

**Grundschule mit  
Vorschule  
Berner Allee 20 a**



**Grundschule mit  
Beobachtungsstufe  
August-Krogmann-Str. 115**

☎ 64 55 22 82

🌐 [www.ahfs-hamburg.de](http://www.ahfs-hamburg.de)

## Einladung

zur

### Jugendmitgliederversammlung der Abteilung Tennis

**Donnerstag, 29. März 2012 um 17.30 Uhr**

im Tennisheim, Tegelweg 91, 22159 Hamburg

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Abteilungsleitung
2. Bericht des amtierenden Jugendwartes
3. Bericht des Jugendtrainers zum Trainingsbetrieb Jugendliche
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder  
(Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)
5. Wahlen
  - a) Jugendsprecher/in auf 1 Jahr
6. Anträge (sind spätestens 14 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich einzureichen)
7. Verschiedenes

Michael Braubach  
Jugendwart

### Gartenpflege

Hecken-, Pflanzflächenschnitt  
Rasen mähen  
Laubentfernung  
Terrassenanlage  
Steinsetzarbeiten  
Bäume fällen



### Hausmeisterservice

Treppenhausreinigung  
Reinigung von Außenanlagen  
Räumung von Boden, Keller, Wohnung  
Winterdienst



### Sicher kennen Sie das auch!

Für bestimmte Arbeiten im Haus und Garten,  
benötigt man ab und an mal eine helfende Hand.  
Wir stehen Ihnen gerne mit unseren Dienstleistungen zur Verfügung.



### Haus und Garten Dienstleistungen rund um

Tel. 605 66 710  
[www.hausundgarten-web.de](http://www.hausundgarten-web.de)



## Einladung

zur

### Jahresmitgliederversammlung der Abteilung Tennis

**Montag, 02. April 2012 um 19.30 Uhr**

im Tennisheim, Tegelweg 91, 22159 Hamburg

#### Tagesordnung

1. Begrüßung der anwesenden Mitglieder
2. Berichte der Abteilungsleitung Tennis
  - a) Abteilungsleiter
  - b) stellv. Abteilungsleiter (bauliche Aktivitäten)
  - c) Jugendwart
  - d) Sportwart
  - e) Kassenwart mit Kassenbericht 2011
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Vorlage Haushaltsplan 2012
7. Neuwahlen:
  - a) Stellv. Abteilungsleiter/in auf 2 Jahre
  - b) Kassenwart/in auf 2 Jahre
  - c) Kassenprüfer/in auf 2 Jahre
8. Anträge
9. Verschiedenes

Bitte beachten Sie, dass Anträge zu dieser Versammlung spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich gestellt sein müssen. (Eingang unter obiger Anschrift).

Den Jahresabschluss 2011 und den Haushalts 2012 erhalten Sie mit der schriftlichen Einladung.

*Gerhard Scholz  
Abteilungsleiter*

**Jens Schebitz** Sanitär - Heizungs - Technik

- Sanitär
  - Heizung
  - Solar
  - Bauklempnerei
  - Bedachung
- Hudlemstr. 13a  
22159 Hamburg  
Tel. 040 / 6 43 60 64  
Fax 040 / 6 45 25 21

E-Mail: info @schebitz-sanitaertechnik.de

**Jens Schebitz** Sanitär - Heizungs - Technik

Zertifizierter SHK Fachbetrieb für  
senioren- und behindertengerechte Installation

**Wir bauen Barrieren ab.**

**Tel. 040 6 43 60 64 Fax. 040 6 45 25 21**

Hudlemstr. 13a 22159 Hamburg  
E-Mail. info@schebitz-sanitaertechnik.de

**Bericht des Sportworts**

**Medenspiele Winter 2011/2012 zur Halbzeit**

**12 Mannschaften, 60 Spiele,  
33 Spiele erledigt (Stand 20.01.2012),  
9 gewonnen, 3 unentschieden**

Damen 50 OL, Damen 40, Herren 30/2. Mannschaft und die Herren 50 OL. Unsere Damen und Herren beginnen erst im Januar mit den Medenspielen und da drücke ich beide Daumen für eine erfolgreiche Wintersaison.

Die Vorbereitungen für den Sommer 2012 sind bereits in der Planung und die Mannschaften sind gemeldet.

Leider ist die 1. Mannschaft der Herren 50 nicht mehr zustande gekommen.

Zur allgemeinen Information der Mannschaften ist noch zu sagen, dass im Sommer 2012 der 3. Satz in allen Altersklassen als Match-Tie-Break gespielt wird. Das Thema ist nicht ganz neu und wird bei sehr vielen, besonders bei den jüngeren Spielern, als Unglück gesehen. Es spricht ja wohl vieles dafür und so ist das nun mal in



Von links: Benjamin Protz, Christian von Malotki, Julian Matzkeit und Stefan Micheel



Von links: Peter Sinn, Ali Farokhnia, Joachim Schön und Thomas Gibhardt



Von links: Harry Kuhn, Werner Goldberg, Kai Kistenmacher und Ingo Krischen



Von links: Gorden Gries, Michi Braubach, Gerald Görtz, Oliver Heinecke und Thomas Beckmann



Von links: Sabine, Anke, Ali, Marion, Kirsten, Kirsten, Luise. Nicht im Bild sind Waltraud und Ulrike, die auch noch zu



Von links: Felix Duen, Oliver Pick MF, Alexander v. Borck und Mark Gabler



Von links: Ilka Eelbo, Inge Timm, Monika Mundt, Sylvia Haarke, Sibylle Oppermann und Eva Steinbiß

einer Demokratie. Die Entscheidung muss auf der nächsten Hauptversammlung beim HTV am 21. Februar noch bestätigt werden.

Die Wettspielordnung kann mit dem unten stehenden *Link* von der Homepage des HTV heruntergeladen werden\*.

Die Änderungen wurden mit einem schwarzen Strich kenntlich gemacht. **Die häufigste Frage:** In wie vielen Altersklassen darf ich gemeldet werden?

**Antwort:** Nur in zwei Altersklassen. Viele Fragen werden auch auf der Homepage Senioreninfos und mehr beantwortet:

**[www.tennissenioeren.de/](http://www.tennissenioeren.de/)**

Den Turnierspielern sei noch gesagt, dass der DTB ab 2012 für jeden Turnierteilnehmer € 5.- Teilnahmegebühr erhebt. Das gilt jedoch nur für Ranglistenturniere z.B. „FarmOpen“.

Das Leistungsklassensystem (LK-System) kommt bei der namentlichen Meldung der Mannschaften für den Sommer 2012 noch nicht zum tragen.

Bei der namentlichen Meldung sollte jedoch der altersbezogene DTB-Y-Rang berücksichtigt werden. (siehe Wettspielordnung III. Punkt 4.)

**Karsten Behrens**



Von links: Florian Meckelburg, Oliver Giesecke, Pascal Meyer und Hendrik Löns



**Schon im 2. Jahr erfolgreich**

**Es lohnte sich dabei  
gewesen zu sein!**

Tennisspieler können nicht nur die Keule schwingen. Mit Beginn des neuen Jahres am 8.1.12, 11 Uhr trafen sich 3 Damen und 19 Herren Tennis-Skatspieler im Vereinshaus um zu beweisen, dass Tennisspieler nicht nur die Keule schwingen, sondern auch Skat spielen können.

Auch dieses Mal gelang der Beweis eindrucksvoll. Im Vorweg wurde das Skatturnier mit einem besonders schönen Plakat von Stefan Schünemann vom DISCO-TEAM ([www.DJRENT.de](http://www.DJRENT.de)) im Internet und als Aushang an der Infotafel angekündigt.

Außerdem wurde ein Hinweis: "Es lohnt sich dabei zu sein!" auf unserer Internetseite eingestellt.

Die Teilnehmerzahl erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 47%. An 4 Tischen a 4 und an 2 Tischen a 3 Personen wurden in der 1. Runde in 36 Spielen und nach dem Wechsel und Neuzusammenstellung in der 2. Runde in 27 Spielen, die Sieger ermittelt.

Unterstützt wurden wir mit fachlicher Kompetenz und Ausrüstung von Manfred Schiemann und Hartmut Püstow An dieser Stelle dafür vielen Dank. Den 1.Preis gewann Gerhard Sponagel mit 2312 Punkten. Er muss das Spiel mit erfunden haben, denn auch im letzten Jahr war er der Sieger. Er scheint dieses Jahr jedoch etwas zu schwächeln. Er hatte damals 185 Punkte mehr. Der 2. Sieger war Jürgen Riepe mit 2293 Punkten. 3. wurde Werner Dabbert mit 2241 Punkten.

Jeder Teilnehmer gewann seinen fetten Preis aus dem umfangreichen Gewinnssortiment (siehe Fotos). Den Sonderpreis der Veranstaltung gewann Volker Neue.

Ganz besonderer Dank gilt der Gastronomie Christa + Manfred Richter für die Unterstützung. Ihre Suppe stärkte auch die schwächsten Spieler für die 2.Runde.

Die gelungene Veranstaltung fand in gelockterter, freundlicher und doch konzentrierter Atmosphäre statt. (siehe unten abgebildete Fotos). Von vielen Seiten kam der Wunsch nach einer Fortsetzung der Skatturniere.

Verbesserungsvorschläge werden dann einfließen können. Somit bis zum nächsten Mal.

**Jens Kuhlmann**



So sehen die ersten drei Sieger aus: 1. Gerd Sponagel 2312 Punkte (Mitte), 2. Jürgen Riepe 2293 Punkte (rechts), 3. Werner Dabbert 2241 Punkte (links).

Um diese Preise "stritten" sich 22 Teilnehmer (unter ihnen 3 Damen). Das bedeutet, dass es gegenüber dem letzten Jahr eine Steigerung der Teilnehmerzahl von 47 % gab.



**Elektro  
Goertz**

[www.elektro-goertz.de](http://www.elektro-goertz.de)

**I**ndustrie - Installation  
**H**eizung \* E-Wohnen  
**R**olladen - Markisensteuerung

**F**unk - Video - Alarmtechnik  
**Ü**berspanntechnik  
**R**auchmeldeanlagen

**M**otorsteueranlagen  
**A**ntennenanlagen  
**N**eubau - Installation  
**N**ot - Kundendienst

**S**prech - und Alarmanlagen  
**I**SDN - TK - Anlagen  
**E**DV - Netzwerke

**August-Krogmannstraße 194, 22159 Hamburg**  
**Telefon: 040 / 643 60 07 \* Telefax: 040 / 643 15 31**  
**e-Mail: [info@elektro-goertz.de](mailto:info@elektro-goertz.de)**

Der Jugendwart berichtet

**Sportliche  
Weihnachtsfeier 2011 !**

Wie bereits in den letzten Jahren, aber dennoch gerne angenommen, haben die Trainer mit unseren Tennis-jugendlichen einen tollen Nachmittag in der Tennishalle verbracht.

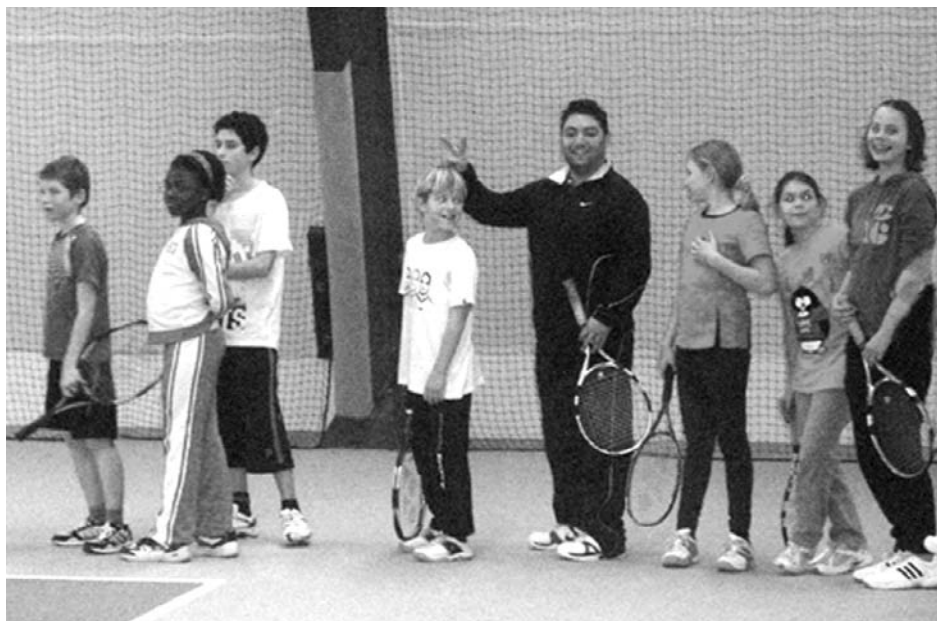
Alle, ich wiederhole gerne, alle Trainer waren dabei und haben mit den Tennis-kids Fußball, Tennis oder andere Ball-spiele bis zur Erschöpfung gespielt.

Die Bilder ähnelten den vorangegangenen Jahren: Toben in der Halle, essen und trinken im Vorraum!

Glückliche, hochrote Gesichter und eine ausgelassene Stimmung zwischen Jung und Alt! Ja, richtig gelesen; sehr bemerkenswert ist auch die Altersstruktur unter den Jugendlichen. Nicht nur die „kleinen“, 7 oder 8 Jahre alt. Nein, auch die schon fast Erwachsenen, sechzehn, siebzehn Jährigen machen mit und haben ihre Freude an diesem immer wiederkehrenden Fest.

Und zu guter Letzt nehmen sie alle gerne den als Abschiedsgeschenk gereichten lila M....-Weihnachtsmann mit nach Hause!

Bleibt noch erwähnt, dass die Tennis-damen, die wir für unser Event alljähr-



Unsere sämtlichen Trainer machten mit und hatten genau so viel Spaß wie die jungen Tennisspieler und -innen.

lich auslagern müssen, um die ganze Halle nutzen zu können, schon rechtzeitig fragen, wann sie denn Platz machen dürfen. Schließlich bekommen sie eine Ersatzstunde in einer kommerziellen Tennisanlage mit Sauna!!!

**michi braubach**



Auch wenn es nicht sehr festlich aussieht, unsere jungen Mädchen und Jungen hatten ihren Spaß an den Spielen und natürlich am essen und trinken.

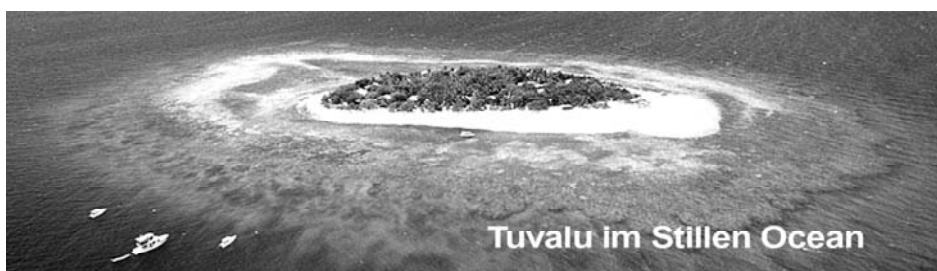
**Bitte melden !!!**

**Wer hat im  
September/Oktober  
Urlaub auf Tuvalu  
gemacht?**

Diese Frage drängt sich zwangsläufig auf, wenn man die Statistik betrachtet, aus welchen Ländern unsere Homepage am häufigsten aufgerufen wird. (Alle Einzelheiten unter „ftv-tennis.de“).

Zwar nicht an erster Stelle, aber unter den „Top 30“ taucht sowohl im September wie auch im Oktober des letzten Jahres der Name dieses Inselstaates im Stillen Ocean auf.

Wen hat es dahin verschlagen? Wer ist so mutig sich zu outen? Wie war es da? Lohnt es sich bzw. was ist der Grund diese Reise zu unternehmen? Urlaub?



Tuvalu im Stillen Ocean

Im Internet offenbaren sich durchaus einige Gründe dieses Atoll zu besuchen. Das Foto von 1894, das wir bei Wikipedia fanden, wird es nicht gewesen sein. Schon eher die Luftaufnahme der Hauptinsel Funafuti (oben, aber leider nur in schwarz/weiß), die zum Träumen anregt.

Bei Google-earth findet ihr die 9 Atolle, die zu der Inselgruppe gehören, mit den Koordinaten 7°04'02.13 S, 177°40'10.90 O. Dort könnt ihr auch noch einige Fotos anklicken und sehnsuchtsvoll Eurer Rentenzeit entgegen sehen, wenn ihr sie nicht schon erreicht habt.

Tragischerweise wird angenommen, dass die Inselgruppe einfach im Meer verschwindet, wenn die Klima-Erwärmung im gleichen Tempo fortschreitet. Also Beeilung!

**Uwe Heym**



Eine Ur-Insulanerin von 1894

---

# alles - unter - einem - dach

---

Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen

**Ronald Kruppa**

Versicherungsmakler

Tel. 040 25 77 84 91 Fax 040 25 77 84 92

Mobil 0177-217 12 06

E-Mail: ronald.kruppa@gmx.de

**Karsten Dahl**

Elektro - Handel - und Verkauf

Hausmeisterdienste

Bäder & Sanierungen aus einer Hand

Lager: Bandwikerstr. 43, 22041 Hamburg

Tel. 23 9944 44 - Fax 23 99 48 00

**RDM Friedrich Dittmann  
GMBH VHH**

Thomas Dahl

Immobilien - Vermietung - Verkauf - Verwaltung

Tel. 491 82 75 Fax 491 88 44



**Serpil und Tomas**

Berner Heerweg 187b ; 22159 Hamburg

Tel. 64 55 11 16 ; Fax 64 55 11 15

**Jens Schebitz**

Inh. Jens und Nils Schebitz

**Gas- und Sanitäranlagen Bauklempnerei + Bedachung**

Hudlemstraße 13a, 22159 Hamburg

Tel. 643 60 64 Fax 645 25 21

**Hanno Behrens**

IT-Consultant

PC Wartung - Beratung - Schulung

Privat - Firmen - Web

Windows - Linux - Mac

E-Mail

Tel. 040 - 64 55 15 74

Hanno.Behrens@gmx.de

**Günter Püstow**

Straßenbau GMBH & Co

Saseler Bogen 14, 22393 Hamburg

Tel. 601 62 66 Fax 601 08 48

**HAUS und GARTEN**

**Petra Holzberg**

**Dienstleistungen rund um**

Tel. 60 56 67 10 \* Fax 60 56 67 11

www.hausundgarten-web.de

**Wolfgang Zink**

Steuerberater

22159 Hamburg, Berner Heerweg 148

Tel. 6 45 57 40, Fax 64 55 74 55

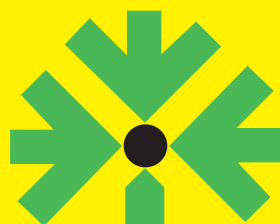
Buchführung und Jahresabschlüsse Lohn- Gehaltsabrechnung, Steuererklärungen und Steuerberatung für Jedermann

***Alles unter einem Dach!***



***Die große Vielfalt in Farmsen!***

Über 1.000  
**P** kostenlose  
Parkplätze!



Mo. - Sa. bis  
20:00 Uhr  
geöffnet!

**einkaufs | treffpunkt**

[www.ekt-farmsen.de](http://www.ekt-farmsen.de)

**farmsen**

*... mehr als Einkaufen!*